

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 28.08.2025

Öffentlicher Teil

TOP 2.1. Mündliche Mitteilungen

Herr Maßmann teilt mit, dass bei einer Begehung durch die Feuerwehr und die Bauordnung die Verwaltung gestern überraschend festgestellt hat, dass im Cuno-Berufskolleg I deutlich sicherheitskritische Mängel aus einer Brandschutzüberprüfung vorliegen. Daher ist die Entscheidung getroffen worden, dass die Nutzung dort zu untersagen ist. Über die Sommerferien wurden bei Instandsetzungsmaßnahmen auch Brandschutzmängel behoben. Hierbei wurde die Decke geöffnet und festgestellt, dass sich die Situation negativer darstellt als angenommen. Daher haben die Bauordnung und die Feuerwehr die Entscheidung getroffen, für die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte, die Nutzung zu untersagen. Die Verwaltung beauftragt nun kurzfristig einen Sachverständigen, der kurzfristig die notwendigen Maßnahmen ausarbeitet, damit der Schulbeginn zeitnah, sicher und rechtssicher wieder aufgenommen werden kann. Dabei sollen auch Maßnahmen für eine provisorische Nutzung dargestellt werden. Innerhalb der nächsten 14 Tage soll, der morgen zu beauftragende Sachverständige hierzu Vorschläge unterbreiten.

Frau Soddemann ergänzt, dass die gesamte Verwaltung, aber auch besonders die Schulverwaltung von diesem Vorgang ziemlich überrascht worden ist. Ein Kontakt zu den Schulleitungen der Cuno-Berufskollegs I und II hat stattgefunden. Die Verwaltung befindet sich in enger Absprache mit den beteiligten Schulen und weiteren Partnern, damit schnellstmöglich der Unterricht wieder aufgenommen werden kann.

Frau Engelhardt fragt, ob eine Brandschutzprüfung künftig vor den Ferien stattfinden kann, so dass solche Mängel nicht erst nach Ferienende auffallen.

Herr Oberbürgermeister Schulz antwortet, dass auch die Verwaltung diese Frage gestellt hat und hierzu noch Aufarbeitung betreibt und nimmt diese Anregung mit auf.

Frau Köppen fragt, wie viele Schülerinnen und Schüler betroffen sind.

Frau Pott antwortet, dass am Cuno-Berufskolleg I 2.063 und am Cuno-Berufskolleg II 1.570 Schülerinnen und Schüler betroffen sind.

Herr Geitz merkt an, dass seit längerem Mängel vorliegen. Er fragt, seit wann diese aktuellen Mängel bekannt sind.

Herr Oberbürgermeister Schulz antwortet, dass bei der Behebung der bekannten Mängel diese neuen Mängel festgestellt worden sind.

Frau Pfefferer erklärt, dass im Mai eine Schulbereisung der Cuno-Berufskollegs stattgefunden hat. Sie fragt, ob die Mängel hierbei hätten auffallen und behoben werden müssen. Sie äußert ihre Irritation über den zeitlichen Kontext.

Herr Oberbürgermeister Schulz antwortet, dass er hierzu keine Mutmaßungen anstellen möchte.

Fraglich ist, ob in der Folge der Schulbereisung Tätigkeiten ausgeführt wurden, die diese neuen Mängel zutage gefördert haben. Die Verwaltung wird die Umstände – sobald der Technische Beigeordnete den Dienst wieder aufnehmen kann – aufbereiten.